Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei neue schöne Lieder

Büttner & Winter

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 5,250

Farbkarte

urn:nbn:de:gbv:45:1-1158184

Visual Library

nn er liebt aufrichtig

kennst du den Joseph
n, so oft wie er spricht;
nm angeschmiert, Ich

ißt du doch wohl, Und
ll; Ich half ihm, so
mich der Schlingel um

hrlich der Teufel darin,
e so sind; Sie schmei-
s, Und wandern dann

hre Noth, Sie hat nun
; Ihr Liebster, der lief
tzt er in Böhmen und

mir auf der Welt kei-
so angeführt hat, Und
on, So sind wahrlich

in Hanchen, wir wollen
einer Mutter hingehen,
an, Dann werd' ich

ffern Plan: Schaff' dir
äre die Sache auf einmal
als man sichs denkt.
n, ich habe schon einen
en und silberne Sporn;
bei mir, Doch sei dazu

ann weiß ich noch was:
r viel Spaß; Du kennst
; Bekomme ich keinen

Landesbibliothek Oldenburg

Vier neue schöne Lieder.

1. De böse Ehefroo.
2. Aus reinen Lüften steiget.
3. Ich liebte einst und war so glücklich.
4. Holdes Grün, wie lieb ich dich.

Eigenthum von Anton Theodor Lichtenberg.

Das Erste.

De böse Ehefroo.

1. Hört, Männer, ji heft ganz gewiß Von böse Froonslüd' hört, Doch wat een böse Ehfroo is, Dat heft ji noch nich lehrt; Drum nehmt de Oogen in de Hand Un kiekt vorsichtig to, Nix slimmer is in'n Ehestand, As wie een böse Froo.

2. Det Morgens eh de Sonn' upgeiht, Springt se all ut dat Bett, Un wenn de Mann noch slapen deiht, Is se all in ehr Fett. Denn krigt de Köcksch ganz sir er Laag, Wiel noch keen Kaffee klar, De Lehrjung krigt up nüchtern Maag All an de Snut een Paar.

3. Denn geiht se na den Mann sin Bett Un schreet in vuller Wuth: Du Slapmütz, kiek, dat is jo nett, Wullt du mal gliek herut! Un seggt he denn: Mien söte Deern, Ich bin noch bannig möd', Denn möt ji mal dat Schellen hör'n, Se trampelt mit de Fööt.

4. Bie'n Kaffee maakt se een Gesicht, As wie de beste Bär, Schellt up dat Brod, dat is so lütt, De Botter is wie Smär. Töf, lat dat Aas von Melkmann kaam'n!

Landesbibliothek Oldenburg